

- Essenz:** Liebliche Kinder, seid immer glücklich darüber, dass ihr den Kreislauf der 84 Leben beendet habt und bald nach Hause geht. Das durch das Karma bedingte Leid dauert nur noch kurze Zeit.
- Frage:** Welchem Aspekt solltet ihr Kinder, die zu Siegern über sündhafte Handlungen werden, sehr große Aufmerksamkeit schenken, um vor fehlerhaften Handlungen sicher zu sein?
- Antwort:** Achtet darauf, niemals körperbewusst zu sein. Das Körperbewusstsein ist die Wurzel aller fehlerhaften Handlungen. Werdet deshalb immer wieder seelenbewusst und erinnert euch an den Vater. Ihr erhaltet auf jeden Fall die Frucht, sowohl eurer guten Handlungen als auch der schlechten Handlungen. Am Ende, in den letzten Augenblicken, wird das schlechte Gewissen euch keine Ruhe lassen. Erzählt deshalb dem Vater jetzt alles sehr ehrlich, damit die Last der Vergehen dieses Lebens leichter wird.

Om Shanti. Die größte Bestimmung ist die der Erinnerung. Einige sind nur daran interessiert, dem Wissen zuzuhören. Es ist sehr leicht zu verstehen. Es geht lediglich darum, den Kreislauf der 84 Leben zu verstehen und Dreher des Diskus der Selbsterkenntnis werden. Das ist alles. Kinder, ihr versteht, dass ihr alle Swardarshanshakradari seid, aber ihr schneidet mit dem Diskus niemandem die Kehle durch, so wie sie es in der Mythologie Krishna unterstellt haben. Vishnu symbolisiert Lakshmi und Narayan. Haben sie einen Diskus der Selbstrealisation? Warum zeigen sie dann also Krishna mit so einem Diskus? Es gibt eine Zeitschrift, in der viele derartige Bilder von Krishna gezeigt werden. Der Vater kommt, um euch Raja Yoga zu lehren, aber Er durchschneidet nicht mit einem Diskus die Kehle von Teufeln. Ein Teufel ist ein gottloses Wesen und Menschen sind verkörperte Seelen. Es ist nicht wahr, dass Gott jemand mit dem Diskus Selbsterkenntnis tötet. Seht euch nur die vielen verschiedenen Bilder an, die sie auf dem Weg der Anbetung erschaffen haben. Verglichen mit dem Wissen, macht das einen Unterschied wie der zwischen Tag und Nacht. Kinder, erkennt den gesamten Kreislauf und das vollständige Drama, denn ihr seid die Schauspieler. Gewöhnliche Schauspieler kennen das Stück, in dem sie auftreten. Dieses Schauspiel ist unbegrenzt. Es kann im Einzelnen nicht verstanden werden. Jene weltlichen Dramen gehen über zwei Stunden und die Szenen sind jedem Schauspieler bis ins Detail bekannt. Hier geht es darum, über die 84 Leben Bescheid zu wissen. Der Vater hat erklärt: „Ich komme in den Körper Brahmas.“ Die Geschichte seiner 84 Leben muss es auch geben. Diese Dinge können in den Intellekt vieler Menschen nicht eindringen. Sie verstehen nicht einmal, ob es 8.4 Millionen oder nur 84 Leben sind. Der Vater sagt: „Ich erzähle euch die Geschichte der 84 Leben. Wären es 8.4 Millionen Leben, dann würde es viele Jahre dauern, um es zu erzählen. Ihr hingegen versteht alles in 1 Sekunde. Dies ist die Geschichte der 84 Leben. Wie seid ihr durch den Kreislauf gegangen? Wären es 8,4 Millionen Leben, dann wäre es nicht möglich, sie innerhalb 1 Sekunde zu begreifen. Es gibt keine 8,4 Millionen Leben. Ihr Kinder solltet euch darüber freuen, dass ihr den Kreislauf bald beendet habt und nach Hause zurückkehrt. Es verbleiben nur noch wenige Tage des karmisch bedingten Leids. Euch wurde der Weg gezeigt, wie ihr euer Fehlverhalten beenden und eure Karmateetstufe erlangen könnt. Der Vater sagt: „Schreibt für Baba all die Fehler auf, die ihr in diesem Leben begangen habt, und eure Last wird leichter werden. Keiner von euch kann über die Vergehen aus vielen Leben schreiben, aber es werden immer noch negative Handlungen verrichtet. Schon gleich zu Beginn von Ravans Königreich ist das geschehen. Im Goldenen Zeitalter sind die Handlungen neutral. Baba sagt: „Ich erkläre euch die Philosophie der negativen Handlungen und der neutralen Handlungen. Die besondere Ära derer, die jetzt im Übergangszeitalter ihr Fehlverhalten ablegen können, beginnt mit Lakshmi und Narayan. Das kann man sehr deutlich im Bild der Leiter sehen. Diese Aspekte werden nicht in den Schriften erwähnt. Kinder, ihr versteht die Geheimnisse der Königreiche der Sonnen- und der Monddynastie und dass ihr dieselben Seelen seid. Sie erschaffen viele Kopien von dem Bild der vielfältigen Form, aber sie verstehen nicht, was es bedeutet. Keiner außer dem Vater kann es erklären. Es muss jemanden über Brahma hinaus gegeben haben, der ihn lehren kann, nicht wahr? Wenn es ein gewöhnlicher Guru gewesen wäre, dann wäre nicht ein einziger Anhänger aufgetaucht. Der Vater sagt: „Kinder, ihr müsst gemäß Drama von rein unrein werden und von unrein wieder rein werden. Ihr seid viele Male durch den Kreislauf gegangen und das wird auch so weitergehen. Ihr seid Allround-Schauspieler. Niemand anderes spielt eine Rolle vom Anfang bis zum Ende. Der Vater unterrichtet nur euch.

Ihr wisst auch, dass andere Seelen stets zu einer bestimmten Zeit in ihre Religion kommen, während ihr eine Allround-Rolle habt. Ihr würdet nicht sagen, dass die Christen im Goldenen Zeitalter lebten. Sie kommen in der Mitte des Kupfernen Zeitalters. Dieses Wissen ist nur im Bewusstsein von euch Kindern vorhanden und ihr seid imstande, es jedem zu erklären. Niemand sonst kennt den Anfang, die Mitte oder das Ende der Welt. Die anderen Menschen kennen den Schöpfer nicht. Wie könnten sie also etwas über die Schöpfung wissen? Baba hat euch angewiesen, diese Wahrheiten auf Flugblätter drucken zu lassen und sie überall von einem Flugzeug abzuwerfen. Setzt euch hin und schreibt über diese Punkte und Themen. Einige Kinder sagen, dass es für sie keinen Dienst zu tun gibt. Baba sagt: „Es gibt sehr viel Dienst zu tun. Ihr könnt hier in Abgeschiedenheit sitzen und diese Aufgabe verrichten. Ihr müsst all die großen Organisationen und Gita Pathshalas usw. aufwecken. Gebt allen die Nachricht, dass dies das allererhabenste Übergangszeitalter ist. Diejenigen, die vernünftig sind, werden sehr schnell verstehen. Die Gründung der neuen Welt und Zerstörung der alten Welt müssen selbstverständlich im Übergangszeitalter stattfinden. Im Goldenen Zeitalter sind die Menschen so erhaben. Hier sind die Menschen unrein und haben schlechte Verhaltensweisen. Baba hat auch erklärt, dass viele Menschen bei der Kumbha Mela baden. Warum tun sie das? Sie möchten rein werden. Geht überall hin, wo Menschen baden, und macht dort Dienst. Erklärt den Menschen, dass das Wasser nicht der Läuterer ist. Ihr habt die Bilder. Geht in die Gita Pathshalas und verteilt Flugblätter. Einige Kinder bitten darum, Dienst tun zu können. Setzt euch hin und schreibt, dass der Gott der Gita der Höchste Vater, die Höchste Seele, Shiva, ist und nicht Shri Krishna. Lobt Krishnas Biographie und schreibt auch Shiv Babas Biographie auf. Dann können die Leute selbst urteilen. Erklärt ihnen auch, wer der Läuterer ist. Zeigt dann den Unterschied zwischen Shiva und Shankar. Baba hat auch erklärt, wodurch sich Shiva von Shankar unterscheidet. Der Kreislauf dauert 5000 Jahre. Menschen werden 84 Mal wiedergeboren und nicht 8,4 Millionen Mal. Fasst diese Hauptaspekte so zusammen, so dass sie auf Flugblättern vom Flugzeug aus abgeworfen werden können, und ihr sie auch benutzen könnt, um zu erklären. Aus dem Bild des Kreislaufs geht klar hervor, welche Religion wann wurde. Ihr solltet auch ein Bild von diesem Kreislauf bei euch haben. Ihr könnt Kalender mit den 12 wichtigsten Bildern drucken lassen, die das gesamte Wissen vermitteln, und so kann der Dienst auf leichte Weise stattfinden. Diese Bilder sind sehr wesentlich. Setzt euch hin und schreibt auf, welche Bilder ihr aufstellen könnt, und welche Wissenspunkte ihr darauf schreiben müsst. Ihr verwandelt diese alte Welt auf inkognito Weise. Ihr seid die unbekannten Krieger und niemand kennt euch. Baba ist inkognito und das Wissen ebenfalls; nichts davon steht in den Schriften. Andere Religionsgründer haben ihre Bibel, die Grant usw. und diese Bücher lesen die Leute dann immer wieder. Für jeden einzelnen Religionsgründer wird seine eigene Schrift gedruckt. Eure Gita wird erst auf dem Weg der Anbetung gedruckt und nicht jetzt, weil alle Schriften etc bald zerstört werden. Gegenwärtig gilt es, Erinnerung zu haben. Der Vater trägt das Wissen in Sich. Er studiert keine Schriften und dergleichen. Er ist wissensvoll. Die Menschen denken, der Titel „der Wissensvolle“ bedeutet, dass Er alles weiß, was in jedem Herzen vor sich geht - dass Gott alles sieht, und dass Er aus diesem Grund die Frucht für die Handlungen gibt. Der Vater sagt: „Dies ist auch im Drama festgelegt. Welche Vergehen ihr auch immer im Drama begeht, ihr sammelt dafür weiterhin auf einem Konto der Vergeltung an, d.h. ihr werdet auf jeden Fall die Rückgabe für die guten und die schlechten Handlungen erhalten. Es hat keinen Sinn, darüber zu schreiben. Die Menschen verstehen, dass sie ganz sicher die Frucht ihrer Handlungen in ihrem nächsten Leben erhalten. In ihren letzten Augenblicken haben sie ein sehr schlechtes Gewissen wegen all der Fehler, die sie gemacht haben. Die Seele erinnert sich an alles. So wie eure Handlungen, so wird das Leben ein, das ihr erhaltet. Ihr legt jetzt euer Fehlverhalten ab und es sollten keine weiteren Fehler mehr gemacht werden. Das größte Laster ist es, körperbewusst zu werden. Baba wiederholt ständig, dass es an der Zeit ist, rein zu werden und sich an den Vater zu erinnern. Es ist absolut notwendig, rein zu werden und es ist der größte Fehler, das Schwert der Lust zu gebrauchen. Das ist es, was von Anfang bis zum Ende Leid verursacht. Aus diesem Grunde sagen die Sannyasis, dass Glück wie Krähenmist ist. In der neuen Welt wird Leid nicht einmal erwähnt, aber hier herrscht Leid und nichts als Leid. Darum entwickeln Sannyasis Desinteresse. Sie gehen in die Wälder, doch ihre Loslösung ist begrenzt, während eure unbegrenzt ist. Diese Welt ist schmutzig. Jeder sagt: „Baba, komm und das Leid von uns und gewähre uns Glück.“ Nur der Vater ist der Entferner des Leids und der Spender des Glücks. Kinder, nur ihr versteht, dass in der neuen Welt das Königreich der Gottheiten existierte. Dort gab es keine Spur von Leid. Wenn heute jemand seinen Körper verlässt, sagen die Leute, dass er ein Bewohner des Himmels geworden ist.

Sie glauben jedoch nicht, dass sie selbst in der Hölle sind oder dass sie in den Himmel gehen können, wenn sie sterben. Ist der Verstorbene nun in den Himmel gegangen oder ist er hierher zurück in die Hölle, gekommen? Sie verstehen nichts. Kinder, ihr könnt jedem das Geheimnis der 3 Väter erklären. Jeder kann 2 verstehen, dass er einen leiblichen und den überweltlichen Vater hat. Der dritte Vater, Prajapita Brahma, existiert nur im Übergangszeitalter, denn die Brahmanen werden dann benötigt. Die Kasten-Brahmanen sind keine durch das Wort geborene Schöpfung Brahmas. Sie glauben jedoch, dass Brahma existierte, und aus diesem Grund sagen sie: „Ehre den Brahmanen, die Gottheiten werden“. Sie wissen weder, zu wem sie es sagen, noch wissen sie, auf welche Brahmanen es sich bezieht. Ihr seid die Brahmanen, die im allererhabensten Zeitalter, dem Übergangszeitalter, leben. Kasten-Brahmanen gehören in das Eisener Zeitalter. Dies ist das allererhabenste Übergangszeitalter, in dem ihr euch von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten verwandelt. Das Gottheitendharma wird jetzt gegründet. Kinder, verinnerlicht all diese Punkte und verrichtet dann Dienst. Wenn sie für eine Seele, die gegangen ist, beten und Essen anbieten, laden sie einen Brahmanenpriester ein. Ihr könnt euch mit ihnen unterhalten und ihnen sagen, wie man ein wahrer Brahmane werden kann. Jetzt ist der besondere Monat, in dem Seelen, die gegangen sind, gespeist werden. Wissensvermittlung muss mit viel Taktgefühl geschehen, denn sonst wird man sagen, dass die Leute, die zu den Brahma Kumaris gehören, jegliche Form von Bhakti ablehnen. Macht niemanden traurig. Ihr könnt dieses Wissen taktvoll weitergeben. Die Brahmanen werden ganz sicher irgendwann kommen und nur dann könnt ihr ihnen dieses Wissen geben. In diesem Monat könnt ihr sehr viel Dienst an den Priestern der Kasten-Brahmanen ausführen. Sagt ihnen: „Ihr seid die Kinder von Prajapita Brahma. Sagt uns wer das Dharma der Brahmanen gegründet hat?“ Ihr könnt ihnen Wohltat geben während ihr zu Hause bleibt. Die Menschen, die auf der Pilgerreise nach Amarnath gehen, sind nicht in der Lage sein, sehr viel von dem zu verstehen, was ihr aufgeschrieben habt. Setzt euch deshalb zu ihnen und sagt: „Wir erzählen euch jetzt die wahre Geschichte von Amarnath. Es ist nur der Eine, der Amarnath genannt wird. Amarnath bedeutet, der Eine, der das Land der Unsterblichkeit gründet. Das Land der Unsterblichkeit ist das Goldene Zeitalter.“ Dient ihnen auf diese Weise. Geht zu Fuß dorthin und erklärt es den guten und bedeutenden Leuten. Ihr könnt auch den Sannaysis dieses Wissen geben. Ihr seid die Wohltäter für die gesamte Welt. Seid sehr begeistert, dass ihr der Welt Wohltat bringt, indem ihr Shrimat befolgt. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lang verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt den spirituellen Kindern Namaste.

Essenz für Dharna:

1. Wenn ihr Zeit habt, setzt euch in Abgeschiedenheit hin und durchdenkt diese guten Wissenspunkte und dann schreibt etwas über sie. Denkt über Wege nach, wie ihr jedem die Botschaft geben könnt und wie jeder Wohltat erhalten kann.
2. Seid seelenbewusst, um sicher zu sein vor lasterhaften Handlungen zu sein und erinnert euch an den Vater. Macht keine Fehler mehr und erzählt Baba ehrlich, welche Vergehen ihr in diesem Leben begangen habt.

Segen: Mögt ihr spirituellen Einfluss auf eure Mitmenschen haben und jeden eurer Gedanken, Worte und Taten fruchtbar werden lassen.

Lasst euren Geist und eure hohen, reinen Gefühle der Liebe, Kooperation und Wohltätigkeit andere beeinflussen, wann immer ihr mit anderen in Kontakt kommt. Lasst jedes eurer Worte andere so beeinflussen, dass sie Mut und Enthusiasmus entwickeln. Verbringt eure Zeit nicht mit gewöhnlichem Gerede. Auf gleiche Weise, lasst jede eurer Handlungen ertragreich sein, ob für euch selbst oder für andere. Beeinflusst einander auf diese Weise. Seid im Dienst Persönlichkeiten, die durch ihre beispielhafte Haltung einen spirituellen Einfluss auf andere ausüben und ihr werdet die Instrumente, die den Vater offenbaren.

Slogan: Werdet solch ein Juwel guter Wünsche für andere, dass eure Strahlen immerzu die Welt erleuchten.

* * * O m S h a n t i * * *